

Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 UAO (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

SpVgg Lagerlechfeld : TTSC Warmisried III
Freitag, 27.10.2023, 20:15 Uhr

Graf tütet den Sieg für die SpVgg Lagerlechfeld ein

Im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 UAO (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) traf die SpVgg Lagerlechfeld am vergangenen Freitag im 5. Saisonspiel auf den TTSC Warmisried III. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 6:4 beide Punkte. Verantwortlich für diesen Heimsieg war das obere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln unbesiegt blieb. Den Siegpunkt für seine Mannschaft erzielte Armin Graf, mit dem Einzelerfolg zum sechsten Zähler für das Team. Bemerkenswert war, dass der TTSC Warmisried III diese Partie mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Nicht ganz mithalten konnten Trauter / Graf, beim 10:12, 11:6, 7:11, 8:11 gegen Linder / Faulstich, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Gekämpft bis zum Schluss hatten dann Kratochwil / Becht in der Begegnung gegen Lutz / Bischlager. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Lutz / Bischlager zu Ende ging. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Harald Kratochwil holte wiederum mit einem 11:3, 11:9, 5:11, 11:7 gegen Thomas Lutz einen Punkt für sein Team. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Brigitte Becht gewann gegen Stefan Linder mit 3:2. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Recht kurzen Prozess machte danach Sergey Trauter beim 13:11, 11:5, 11:7 mit Matthias Faulstich. Die siegbringende Taktik fehlte indessen Armin Graf bei seiner 0:3-Niederlage gegen Florian Bischlager ab dem Start und konnte somit das Match nicht so ausgeglichen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Zwar brachte Stefan Linder Harald Kratochwil phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Harald Kratochwil mit 3:1 durch. Brigitte Becht überzeugte im Einzel gegen Thomas Lutz, das sie ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 6:2 (Becht) und 1:5 (Lutz). Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Sergey Trauter und Florian Bischlager, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Armin Graf und Matthias Faulstich holten am Ende eines langen Spiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Armin Graf hatte im Spiel gegen Matthias Faulstich am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Damit war das letzte Match des Tages im Kasten und der Mannschaftskampf mit einem 6:4 Erfolg für die SpVgg Lagerlechfeld beendet.

Durch diesen Sieg hat die SpVgg Lagerlechfeld nun ein Punkteverhältnis von 7:3 auf dem Konto, während der TTSC Warmisried III nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 2:4 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTC Oberneufnach (SpVgg Lagerlechfeld) bzw. gegen den TTC Oberneufnach (TTSC Warmisried III).

Statistik:

SpVgg Lagerlechfeld

Doppel: Trauter / Graf 0:1, Kratochwil / Becht 0:1

Einzel: H. Kratochwil 2:0, B. Becht 2:0, S. Trauter 1:1, A. Graf 1:1

TTSC Warmisried III

Doppel: Linder / Faulstich 1:0, Lutz / Bischlager 1:0

Einzel: S. Linder 0:2, T. Lutz 0:2, F. Bischlager 2:0, M. Faulstich 0:2